

Biblische Notizen

Aktuelle Beiträge zur Exegese der Bibel und ihrer Welt

134

In Verbindung mit

Peter Arzt-Grabner, Renate Egger-Wenzel,
Michael Ernst, Marlis Gielen, Gerhard Langer,
Friedrich Schipper und Karlheinz Schüssler

herausgegeben von

Friedrich Vinzenz Reiterer

am Fachbereich Bibelwissenschaft und Kirchengeschichte
der Paris Lodron Universität Salzburg

Neue Folge

n. 134 der ganzen Serie

ISDCL-Publishers Salzburg 2007

ISSN 0178-2967

www.uni-salzburg.at/bwkg/bn.nf

Biblische Notizen

Neue Folge

biblische.notizen@sbg.ac.at
www.uni-salzburg.at/bwkg/bn.nf

ISSN 0178-2967

Die „Biblischen Notizen“ erscheinen voraussichtlich viermal jährlich im Umfang von ca. 100 Seiten. Beiträge werden laufend entgegengenommen und erscheinen, sofern sie formal und inhaltlich für eine Publikation in Frage kommen, sobald wie möglich. Beiträge in deutscher, englischer oder französischer Sprache werden erbeten in elektronischer Form als word-Datei (als attachment per E-Mail oder auf Diskette) *und* als pdf-Dokument oder als Ausdruck.

Formale Richtlinien (insbesondere zur Verwendung von Fremdschriftarten, Transliteration und Transkription hebräischer Schrift sowie bibliographische Angaben) unter:
<http://www.uni-salzburg.at/pls/portal/docs/1/473512.PDF> (deutsch)
<http://www.uni-salzburg.at/pls/portal/docs/1/473513.PDF> (englisch).

Adresse für Zusendung von Beiträgen und Bestellungen

Biblische Notizen – Neue Folge
z.Hd. Univ.-Prof. Dr. Friedrich V. Reiterer
Fachbereich Bibelwissenschaft und Kirchengeschichte
Universitätsplatz 1, 5020 Salzburg, Austria
E-Mail: friedrich.reiterer@sbg.ac.at oder vinzenz.reiterer@sbg.ac.at
FAX: 0043-662-6389-2913
Tel.: 0043-662-8044-2913

Redaktionssekretärin: Waltraud Winkler

E-Mail: biblische.notizen@sbg.ac.at
Tel.: 0043-662-8044-2904

Auslagensatz (Preis pro Nummer)

Abonnement pro Nummer: €6,50 (zuzüglich Versandkosten)
Studierende pro Nummer: €5,00 (zuzüglich Versandkosten) bei Inskriptionsbestätigung
Einzelbezug pro Nummer: €7,50 (zuzüglich Versandkosten)

Zahlungen / Method of payment

(keine Schecks / no cheques)
VISA oder MasterCard oder Banküberweisung
(sämtliche Bankspesen zu Lasten des Einzahlers), International Money Order (additional bank charge; please, be sure that your payment is free of any charge for us!).

Bank: Salzburger Landeshypothekenanstalt
Bankleitzahl / Number of Bank: 55000
Kontonummer / Account Number: 150 0000 9182
IBAN: AT02 55000 150 0000 9182, BIC/S.W.I.F.T.: SLHYAT2S
Kontowortlaut: ISDCL

© ISDCL-Publishers Salzburg 2007

ISDCL-Publishers, Universitätsplatz 1, 5020 Salzburg, Austria
Druck: Koller Druck GmbH, Bahnhofstraße 4, 5112 Lamprechtshausen, Austria

Inhaltsverzeichnis

Horst Seebass Die Gottessöhne und das menschliche Maß: Gen 6,1-4	5
Anthony Alcock Genesis 6,2	23
Harald Schweizer »Isaaks Opferung« (Gen 22) – Ergänzungen	25
Amir Eitan A Hidden Name Midrash in Chronicles?	45
Albrecht von der Lieth Sieben oder Worfeln? Eine neue Deutung von Am 9,9.....	49
Jeannette Boertien Asherah and textiles	63
Christian Metzenthin Abraham in der Damaskusschrift und im Galaterbrief. Vergleichende Überlegungen zur Schriftauslegung	79

Die Gottessöhne und das menschliche Maß: Gen 6,1-4

Horst Seebass

Summary

This essay tries to show that Gen 6,1-4 is not a tradition of God's punishment on the humanity and not the ending of eternal life of humanity as in Gen 3,22-24, but a tradition of a borderline for the sons of God not to mix with humanity and the introduction into a normal human lifetime granting 120 years as a gift transcending what Ps 90 saw as normal (70-80 years).

Zusammenfassung

Dieser Beitrag möchte zeigen, dass Gen 6,1-4 nicht von einer Strafe oder Sanktion Gottes an der Menschheit redet und auch nicht von einer Beendigung ewigen Lebens wie in Gen 3,22-24, sondern von einer Grenze, die Gott den Gottessöhnen setzte, damit sie sich nicht mehr mit Menschen vermischten, und von dem menschlichen Maß einer Lebenszeit, das die in Ps 90 angedeutete Normaldauer von 70-80 Jahren zuvorkommend übersteigt.

Genesis 6,2

Anthony Alcock

»Isaaks Opferung« (Gen 22) – Ergänzungen

Harald Schweizer

Summary

Complementary to the analysis in: H. Schweizer, *Fantastische ‚Opferung Isaaks‘*, *Textanalyse in Theorie und Praxis (Beispiel Genesis 22)*, Lengerich 2006, 1-150, further insights were added: two new solutions for translation, graphs illustrating the method of literary criticism (solutions broadly accepted), hermeneutical reflections in view of the challenging text and some aspects of interpretation omitted in the book.

Zusammenfassung

Zur Analyse im Buch: H. Schweizer, *Fantastische ‚Opferung Isaaks‘*, *Textanalyse in Theorie und Praxis (Beispiel Genesis 22)*, Lengerich 2006, 1-150, werden ergänzende Aspekte nachgetragen: zwei neue Vorschläge für die Übersetzung, methodisch transparente Illustration der (weithin akzeptierten) Literarkritik, hermeneutische Überlegungen angesichts des herausfordernden Textes, und Einzelaspekte der Interpretation, die im Buch noch nicht enthalten sind.

A Hidden Name Midrash in 2 Chr 28:24?

Amir Eitan

Summary

This paper argues for the existence of a Midrashic reading for the name of king Ahaz in Chronicles.

Zusammenfassung

Dieser Beitrag argumentiert für das Bestehen einer midraschischen Lesart für den Namen des Königs Ahaz im Buch der Chronik.

Eine neue Deutung von Am 9,9

Albrecht von der Lieth

Summary

The translation and interpretation of Am 9:9 has been under debate for more than a century. The most common solution, JHWH threshing Israel like corn in a sieve, has found support by many scholars, e.g. Hans Walter Wolff, Jörg Jeremias, among others. Yet, criticism has never ceased completely. The current study seeks to present an alternative solution, based upon close scrutiny of MT, along with talmudic parallels.

Zusammenfassung

Die Übersetzung und Interpretation von Am 9,9 ist seit mehr als einem Jahrhundert umstritten. Die übliche Lösung, derzufolge JHWH Israel siebt wie Korn auf der Tenne, hat breite Unterstützung gefunden, unter anderem von Hans Walter Wolff und Jörg Jeremias. Kritische Stimmen verstummten jedoch nie vollständig. Die vorliegende Studie präsentiert eine alternative Lösung. Hierzu wird MT einer (erneuten) intensiven Untersuchung unterzogen; zudem werden talmudische Parallelen berücksichtigt.

Asherah and textiles

Jeannette H. Boertien

Summary

Texts and textile finds from Iron Age Deir 'Alla in the Jordan Valley and Kuntillet 'Ajrud in the North-Eastern Sinai shed some light on a female goddess. Both sites are dated about 800 BC, and revealed unique inscriptions and drawings on plastered walls and on both sites a special kind of textile was produced. In Kuntillet 'Ajrud a collection of about a hundred textile fragments was discovered, amongst these pieces of textile was a fabric made of a mixture of wool and linen: the so called "sha'atnez" (Lev 19, 19 Ex 28, 4-8). In Deir 'Alla too a special textile has been excavated, in the complex in which the Balaam plaster text was found. Here a very fine hemp cloth was made. The benched (cult) room in Deir 'Alla and Kuntillet 'Ajrud and the production of a special cloth could point to a similarity in the function of both sites. The production of special fabrics may be interpreted in the light of the religious function of the sites because at least parts of the fabrics are thought to be produced for the shrine. The names used in the texts from Deir 'Alla and Kuntillet 'Ajrud point to a female goddess. Textile production is often related to the goddess Asherah / Ishtar and weaving for Asherah is a usual ritual in the Levant during this period. Whether the production of textile in Deir 'Alla and Kuntillet 'Ajrud can be related to the goddess Asherah is debated.

Zusammenfassung

Texte und Textilfunde von Deir 'Alla im Jordantal und von Kuntillet 'Ajrud im nordöstlichen Sinai werfen neues Licht auf eine altbekannte weibliche Gottheit. Beide Stätten datieren in die Eisenzeit, näher hin in die Zeit um 800 v. Chr. An beiden Stätten konnten einzigartige Inschriften und Zeichnungen an verputzten Mauern entdeckt werden. Und an beiden Stätten wurde nachweislich eine spezielle Art von Textilien produziert. In Kuntillet 'Ajrud wurden über einhundert Textilfragmente entdeckt, darunter auch Stücke, die aus einem Mischgewebe aus Wolle und Leinen gefertigt waren, so genannte sha'atnez (Lev 19,19 und Ex 28,4-8). Auch in Deir 'Alla konnten spezielle Textilien entdeckt werden, und zwar in jenem Komplex, in dem auch der Balaam-Text entdeckt wurde. Hier wurde feiner Stoff aus Hanffaser hergestellt. Die Kulträume mit Bänken sowie die Produktion spezieller Stoffe sowohl in Deir 'Alla als auch in Kuntillet 'Ajrud könnte auf eine ähnliche Funktion beider Stätten hinweisen. Die Produktion spezieller Gewebe könnte im Licht der religiösen Bedeutung der beiden Stätten interpretiert werden, da zumindest Teile der Gewebe für die Kultstätten produziert wurden. Die Namen in den Inschriften von Deir 'Alla und Kuntillet 'Ajrud weisen auf eine weibliche Gottheit hin. Textilproduktion ist oftmals mit der Göttin Asherah / Ishtar verbunden und das Weben für Asherah ist ein übliches Ritual in der Levante in dieser Zeit. Ob die Textilproduktion in Deir 'Alla und in Kuntillet 'Ajrud mit der Göttin Asherah in Verbindung gebracht werden kann, ist Gegenstand der Diskussion.

Abraham in der Damaskusschrift und im Galaterbrief.

Vergleichende Überlegungen zur Schriftauslegung

Christian Metzenthin

Summary

Similar *techniques* of interpretation of Scripture known from the writings of Qumran can be found in the letters of Paul. Convinced that they originate from a common Jewish heritage, the author investigates comparable forms of interpretation of Scripture found in the Damascus Document (CD) and in the letters of Paul. Through the comparison with the pesher-exegesis the author searches for a better understanding of Pauline interpretation of Scripture in 2Cor 3:16-17 and Gal 3:16. First and foremost, it can be shown that 2Cor 3:16-17 shares the *technique* of pesher-exegesis in the CD and that is mainly known from the Qumran scrolls. Similarities to the pesher-exegesis found in CD lead the author to conclude that Gal 3:16 is an allusion to Gen 22:18 and its interpretation.

Zusammenfassung

Ähnlichkeiten der Schriftauslegung in Qumran und bei Paulus lassen auf ein gemeinjüdisches Erbe bezüglich Schriftinterpretation schließen. Dieser Beitrag untersucht vergleichbare Formen von Schriftauslegung in der Damaskusschrift (CD) und bei Paulus mit dem Ziel, letztere in zwei umstrittenen Fällen zu profilieren. Durch den Vergleich mit der Schriftauslegung in Form der Pescher-Exegese in der CD wird versucht zu zeigen, dass es sich bei 2Kor 3,16f um eine Schriftaufnahme mit nachfolgender Interpretation handelt, welche formal als Pescher-Exegese zu beschreiben ist. Ähnlichkeiten zur Pescher-Exegese lassen sich auch bei Gal 3,16 zeigen. Aus dem Vergleich mit der Pescher-Technik wird deutlich, dass Vers 16 als Anspielung auf Gen 22,18 und dessen Interpretation zu verstehen ist.

Deuterocanonical and Cognate Literature Yearbook 2005

Angelo Passaro / Giuseppe Bellia (Hg.)

The Book of Wisdom in Modern Research. Studies on Tradition, Redaction, and Theology, Berlin / New York: Walter de Gruyter 2005. (ISBN 978-3-11-018659-8 and 3-11-018659-4)

David Winston, A Century of Research on the Book of Wisdom (1–18) • Maurice Gilbert, The Literary Structure of the Book of Wisdom. A Study of Various Views (19–32) • Marie-Francoise Baslez, The Author of Wisdom and the Cultured Environment of Alexandria (33–52) • Luca Mazzinghi, Wis 19:13–17 and the Civil Rights of the Jews of Alexandria (53–82) • Giuseppe Bellia, Historical and Anthropological Reading of Book of Wisdom (83–115) • Émile Puech, The Book of Wisdom and the Dead Sea Scrolls: an overview (117–141) • John J. Collins, The Reinterpretation of Apocalyptic Traditions in the Wisdom of Solomon (143–157) • Silvana Manfredi, The Trial of the Righteous in Wis 5:1–14 (1–7) and in the Prophetic Traditions (159–178) • Angelo Passaro, The Serpent and the Manna or the Saving Word. Exegesis of Wis 16 (179–193) • Rosario Pistone, The Lyre and the Creation. Music Theory and Persuasive Strategy in Wisdom 19 (195–217) • Giovanni Rizzi, Hermeneutic Phenomena in the Translation of the Peshitta Wisdom (219–253) • Roberto Vignolo, Wisdom, Prayer and Kingly Pattern. Theology, Anthropology, Spirituality of Wis 9 (255–282) • Paolo Iovino, “The only Wise God” in the letter to the Romans: connections with the book of Wisdom (283–305) • Giuseppe Bellia / Angelo Passaro, Infinite Passion for Justice (307–328) • Index of Modern Authors (331–337) • Index of References (339–360) • Index of Subjects (361–363).

Deuterocanonical and Cognate Literature Yearbook 2006

Núria Calduch-Benages / Jan Liesen (Hg.)

History and Identity. How Israel's Later Authors Viewed Its Earlier History, Berlin / New York: Walter de Gruyter 2006. (ISBN 978-3-11-018660-4 / 3-11-018660-8)

Frederic Raurell, The Notion of History in the Hebrew Bible (1–20) • Markus Witte, From Exodus to David - History and Historiography in Psalm 78 (21–42) • Angelo Passaro, Theological Hermeneutics and Historical Motifs in Pss 105–106 (43–55) • Pancratius C. Beentjes, Israel's Earlier History as Presented in the Book of Chronicles (57–75) • Jacques Vermeylen, The Gracious God, Sinners and Foreigners: How Nehemiah 9 Interprets the History of Israel (77–114) • Mercedes Navarro Puerto, Reinterpreting the Past: Judith 5 (115–140) • Renate Egger-Wenzel, The Testament of Mattathias to His Sons in Macc 2:49–70. A Keyword Composition with the Aim of Justification (141–149) • Alexander A. Di Lella, Ben Sira's Praise of the Ancestors of Old (Sir 44–49): The History of Israel as Parenetic Apologetics (151–170) • Maurice Gilbert, The Origins According to the Wisdom of Solomon (171–185) • Jesus Maria Asurmendi, Baruch: Causes, Effects and Remedies for a Disaster (187–200) • Jeremy Corley, The Review of History in Eleazar's Prayer in 3 Macc 6:1–15 (201–229) • Hermann Lichtenberger, Historiography in the Damascus Document (231–238) • Otto Kaiser, "Our Forefathers Never Triumphed by Arms ..." The Interpretation of Biblical History in the Addresses of Flavius Josephus to the Besieged Jerusalemites in Bell.Jud. V.356–426 (239–264) • Cristina Termini, The Historical Part of the Pentateuch According to Philo of Alexandria: Biography, Genealogy, and the Philosophical Meaning of the Patriarchal Lives (265–295) • Eve-Marie Becker, Artapanus: "Judaica". A Contribution to Early Jewish Historiography (297–320) • Stefan C. Reif, The Function of History in Early Rabbinic Liturgy (321–339) • Oda Wischmeyer, Stephen's Speech Before the Sanhedrin Against the Background of the Summaries of the History of Israel (Acts7) (341–358) • Agustí Borrell, OCD, Abraham and His Offspring in the Pauline Writings (359–368) . • Index of Modern Authors (369–376) • Index of References (377–403) • Index of Subjects (405–410).

BN NF 134 - Inhalt

<i>Horst Seebass</i> , Die Gottessöhne und das menschliche Maß: Gen 6,1-4	5
<i>Anthony Alcock</i> , Genesis 6,2	23
<i>Harald Schweizer</i> , »Isaaks Opferung« (Gen 22) - Ergänzungen	25
<i>Amir Eitan</i> , A Hidden Name Midrash in Chronicles?	45
<i>Albrecht von der Lieth</i> , Sieben oder Worfeln?	49
<i>Jeannette Boertien</i> , Asherah and textiles	63
<i>Christian Metzenthin</i> , Abraham in der Damaskusschrift und im Galaterbrief	79

**Friedrich V. Reiterer, “Alle Weisheit stammt vom Herrn ... ”
Gesammelte Studien zu Ben Sira, hg. von Renate Egger-Wenzel
(BZAW 375), Berlin / New York: Walter de Gruyter 2007. (ISBN 978-3-11-017814-2 / ISSN 0934-2575)**

Text und Buch Ben Sira in Tradition und Forschung (3-49) • Review of Recent Research on the Book of Ben Sira (1980–1996) (51-87) • The Hebrew of Ben Sira Investigated on the Basis of His Use of כרת (91-122) • Markierte und nicht markierte direkte Objekte bei Ben Sira (123-143) • Ben Sira – Zur Übersetzungsmethode alter Versionen (145-149) • Bibelübersetzung: Wiedergabe oder Deutung? (151-181) • Die immateriellen Ebenen der Schöpfung bei Ben Sira (185-227) • Die Stellung Ben Siras zur „Arbeit“ (229-267) • Gelungene Freundschaft als tragende Säule einer Gesellschaft (269-305) • Deutung und Wertung des Todes durch Ben Sira (307-343) • Das Verhältnis Ijobs und Ben Siras (345-375) • Bibliographie von Friedrich V. Reiterer (377-389) • Abkürzungsverzeichnis (391-392) • Stichwortregister (393-400) • Stellenregister (401-420).

Otto Kaiser, Weisheit für das Leben.

Das Buch Jesus Sirach, übersetzt und eingeleitet, Stuttgart: Radius 2005. (ISBN 3-87173-313-X)

Jean Marie Auwers / Églantine Proksch-Strjtmann, Concordance du Siracide

(Grec II et Sacra Parallele) (CRB 58), Paris: J. Gabalda 2005. (ISBN 0575-0741)